

Eselhöck Innerschweiz und Berner Oberland in Kirchleerau (AG)

Sandra Roth und Daniel Frey von der Frey Gemüse AG haben sich freundlicherweise bereit erklärt, diesen Höck zu organisieren. Kirchleerau ist ein wunderschönes Dorf im Kanton Aargau und der Standort der Firma Frey Gemüse AG befindet sich etwas ausserhalb des Dorfes am Waldrand und bietet eine wunderschöne Aussicht auf die umliegenden Felder. Um neun Uhr trudelten die ersten Teilnehmer in Kirchleerau ein und bis viertel vor zehn waren dann alle Teilnehmer aus der Zentralschweiz und Bern mit ihren 10 Eseln und 3 Hunden angekommen. Drei Esel warteten bereits auf dem Hof in Kirchleerau – Camillo, Romy und ihre einjährige Tochter, die freche Ronja, eine Tochter von Benny du Reberg, einer von Madeleine Ackermanns Hengsten. Die Freude war gross Ronja wiederzusehen! Sie ist enorm gewachsen und ist bereits grösser als ihre Mutter und eben wie bereits erwähnt – ein bisschen frech 😊. Die Sonne schien zwar aber es



windete äusserst stark und Kaffee und Gipfeli waren sehr willkommen um sich etwas aufzuwärmen und zu plaudern. Nach einer kurzen Rede von Madeleine Ackermann marschierten wir, total 25 Teilnehmer, dann auch schon los. Die drei Jüngsten durften sogar reiten, das Baby im Kinderwagen mitfahren was für den Papa aber ein ziemlich sportlicher Parcours wurde. Der Weg führte durch eine herrliche Landschaft zuerst über saftig grüne Felder und danach in den dichten Wald.



Natürlich durfte dann auch, nach ca. einer Stunde Wanderung, der von Madeleine organisierte Apéro mit Wein, Bier, Mineralwasser und Chips nicht fehlen. Der Wind hatte sich längst gelegt und es wurde dann auch richtig heiss sodass diese Erfrischung eine Wohltat war.

Weiter ging's nach dem feinen Apéro durch den Wald und die Felder. Zum Schluss ging es dann noch einen steilen Stutz hinauf und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Nach einem Gruppenfoto wurden die Esel auf die Weide gebracht wo sie herzhafte fressen konnten. Camillo und Romy gingen in ihr Gehege zurück aber Ronja wurde gleich mit den anderen Eseln zusammen auf die Weide gebracht.

Dann wurde es richtig gemütlich. Sandra und Daniel haben uns ihren Garten zur Verfügung gestellt und zusammen haben wir gegrillt und feinen Salat, natürlich aus ihren Feldern, gegessen. Zum Dessert gab's dann noch Linzertorte, Schoggi und Guetzli. Ein grosses Trampolin erfreute (nicht nur) das Herz der Kinder. Lange sind wir noch gesessen und haben uns rege unterhalten – es war sehr gemütlich und schön. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Sandra und Daniel bedanken – es war ein toller Ausflug mit viel Lebensfreude bei schönstem Wetter. Ronja wurde übrigens gleich mit auf die Schürmatt nach Alpnach mitgenommen – sie wird einer so genannten Mutter-Entwöhnungskur unterzogen. Das war für die Tochter von Sandra und Daniel zwar nicht leicht aber wir sind sicher, dass Ronja es in Alpnach gut haben wird!



Der nächste Höck findet am 15. Oktober 2017 in Böningen (Berner Oberland) statt – Infos unter Facebook/Eselhoeck Zentralschweiz. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Pascale Fardel